Baden-Württemberg

MINISTERIUM FÜR VERKEHR

Carsharing in Baden-Württemberg

Ministerium für Verkehr
Abteilung Nachhaltige Mobilität
Stuttgart, 05. März 2018

Mobilität und Lebensqualität.
Für Stadt und Land.

Gliederung

1. Einführung und Stand
2. Förderung in Baden-Württemberg
3. Carsharing im Straßengesetz Baden-Württemberg
4. Carsharing als relevanter Klimaschutzbeitrag?

Bedeutung von Carsharing

- Ein wesentlicher Baustein einer nachhaltigen Mobilität
- Eine Säule des Umweltverbundes.
- Deckt Strecken und Transportzwecke ab, die anders nicht erreicht werden können.
- Funktionierendes Carsharing kann das eigene Auto ersetzen.
- Ohne eigenes Auto steigt Anreiz zur Nutzung umweltfreundlicher Verkehrsmittel („Antrittswiderstand“)

Bildquelle: Bundesverband CarSharing e.V. (bcs)

Gegenwärtiges Carsharing-Angebot in Baden-Württemberg

Gegenwärtiges Carsharing-Angebot in Baden-Württemberg

Quelle: Bundesverband CarSharing e.V. (bcs) vom 17.07.2017 und 19.02.2018

Städte	Kommunen	Fahrzeuge	Einwohner	Fahrzeuge
			(Tsd.)	pro Tsd. Ew.
Stadt Baden-Baden	1	11	54	0,20
Stadt Freiburg	1	319	226	1,41
Stadt Heidelberg	1	198	156	1,27
Stadt Heilbronn	1	22	123	0,18
Stadt Karlsruhe	1	834	308	2,71
Stadt Mannheim	1	220	306	0,72
Stadt Pforzheim	1	24	122	0,20
Stadt Stuttgart	1	919	624	1,47
Stadt Ulm	1	23	123	0,19
Gesamt	9	2.570	2.042	1,26

Gegenwärtiges Carsharing-Angebot in Baden-Württemberg

Quelle: Bundesverband CarSharing e.V. (bcs) vom 17.07.2017 und 19.02.2018

Die 10 Landkreise mit dem besten Carsharing-Angebot im Verhältnis zu den Einwohnerzahlen

Landkreis	Kommunen	Fahrzeuge	Einwohner	Fahrzeuge
			(Tsd.)	pro Tsd. Ew.
Landkreis Böblingen	8	53	381	0,14
Bodenseekreis	6	34	212	0,16
Landkreis Breisgau-Hochschwarzwald	22	35	257	0,14
Landkreis Emmendingen	12	28	162	0,17
Landkreis Esslingen	8	54	524	0,10
Landkreis Karlsruhe	24	55	436	0,13
Landkreis Konstanz	5	47	280	0,17
Landkreis Lörrach	10	22	227	0,10
Landkreis Ludwigsburg	9	53	534	0,10
Landkreis Tübingen	6	98	222	0,44

E-Fahrzeuge im Carsharing-Angebot in Baden-Württemberg

- Kein Traumpaar:
 - Akzeptanz unerfahrener Nutzer
 - Geringere Auslastung wegen Ladezyklen
 - Weitere durchschnittliche Entfernungen im stationären Carsharing
- Anteil von elektrischen Carsharing-Fahrzeugen liegt bundesweit bei 10,4 Prozent (Quelle: BMVI).

Bildquelle: Bundesverband CarSharing e.V. (bcs)

Förderung E-Fahrzeuge Car-Sharing in Baden-Württemberg

- Betrieb vollelektrisches Carsharing-Fahrzeugs wird beim Neukauf mit pauschal 6.000 Euro gefördert.
- Betrieb Plug-In-Hybrid-Fahrzeugs mit 1.500 Euro.
- Zusätzlich kann eine Bundesförderung (z.B. Umweltbonus) beantragt werden.
- Gilt auch für Leichtfahrzeuge!
- Förderung für E-Lastenräder 50% Neupreis bis 4000 Euro

Bildquelle: Bundesverband CarSharing e.V. (bcs)

Initiativen zur Erhöhung des Carsharing-Anteils

- Fördermöglichkeiten nach Landesgemeindevverkehrsfinanzierungsgesetz (LGVFG) für Verknüpfungspunkte zwischen den Verkehrsträgern.
- Erleichterung der Nutzung von Carsharing-Angeboten in der Landesfahrzeugflotte.
- Fahrkostenerstattung für Carsharing nach dem Landesreisekostenrecht.
- Ausbau von Ladeinfrastruktur für Elektrofahrzeuge im Rahmen der „Landesinitiative III Marktwachstum Elektromobilität BW“.

Initiativen zur Erhöhung des Carsharing-Anteils

- Idee: Verbreitung von Carsharing in allen Mittelzentren und an bedeutenden Bahnhöfen.
- Pilotprojekt „Carsharing in Mittelstädten“ 2016
 - Geringes Interesse
 - Förderung in Bad Mergentheim
 - Unterstützung für die Anschaffung eines Carsharing-Fahrzeugs sowie der begleitenden Maßnahmen für bis zu drei Fahrzeuge.

Carsharing im Straßengesetz

- Die Ausweisung von reservierten Carsharing-Stellplätzen ist bereits heute durch Teil-Einziehung des Verkehrsraums möglich.
- Ziel: Die Erteilung von Sondernutzungserlaubnissen für Carsharing-Stellplätze künftig auch an Landes-, Kreis- und Gemeindestraßen.
- Novelle 2018/2019: Überarbeitung des Straßengesetzes des Landes:
 - Ausschreibung der Stellplätze unter lokalen Anbietern erforderlich
 - Satzungsrecht - aber keine Pflicht! - der Kommunen

Relevanter Klimaschutz durch Carsharing?

Zahlenquellen: bcs, Umweltbundesamt, Statistisches Landesamt BW

- Verkehr in BW für ein Drittel der Treibhausgasemissionen verantwortlich.
- Ca. 22 Mio t CO₂ p.a., entspricht über 2t CO₂ pro Kopf
- Ziel Reduzierung um 20-25% von 1990-2020
- Realität plus 10% 1990-2015
- ca. 6 Mio. Pkw, steigende Zahl
- Kfz-Verkehrsstärke steigt um 2% p.a.

- Relevante Klimaschutzbeiträge: 1% weniger entspricht 200.000 t CO₂ p.a., bzw. 60.000 Kfz

Relevanter Klimaschutz durch Carsharing?

Zahlenquellen: bcs, Umweltbundesamt, Statistisches Landesamt BW

Angenommen, das Angebot an Carsharing-Fahrzeugen wäre in Baden-Württemberg 10x höher als heute, dann

- 32.000 Fahrzeuge, entspricht 2,9 Fahrzeuge pro 1.000 EW (besser als Karlsruher Quote).
- Ersetzt nach BCS-Zahlen ca. 380.000 private PKW
- Spart ca. 400.000 t CO₂, entspricht Reduzierung um 2 % (bei 50% weniger Fahrleistung und 15% weniger Verbrauch).

Relevanter Klimaschutz durch Carsharing?

Zahlenquellen: bcs, Umweltbundesamt, Statistisches Landesamt BW

Angenommen, das Angebot an Carsharing-Fahrzeugen wäre in Baden-Württemberg 10x höher als heute

- Straßenfläche wird frei: Verbesserung der Aufenthaltsqualität und der Infrastruktur für Umweltverbund
- Erforderlich: Bis 2025 Marktwachstum von 30-40% p.a., 30.000 zusätzliche Stellplätze für Carsharing.
- Stellplätze im öffentlichen Raum – und zwar Dutzende bis Hunderte pro Stadt

Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit

Für mehr Lebensqualität.

Bildquelle: Bundesverband CarSharing e.V. (bcs)

- Carsharing wird weiter an Bedeutung gewinnen – in Baden-Württemberg und ganz Deutschland.
- Carsharing ist ein zentraler Baustein für die nachhaltige Mobilität der Zukunft.
- Wie – und wie schnell? – erreichen wir Verzehnfachung der Nutzung?

Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit

Ministerium für Verkehr
Baden-Württemberg (VM)

Dorotheenstraße 8 • 70173 Stuttgart
Postfach 10 34 52 • 70029 Stuttgart

Telefon: 0711 231-5830
Fax: 0711 231-5899

Poststelle@vm.bwl.de

Quellenangaben

- <https://carsharing.de/>
- https://carsharing.de/sites/default/files/uploads/alles_ueber_carsharing/pdf/endbericht_bcs-eigenprojekt_final.pdf
- <https://www.statistik-bw.de/Verkehr/KFZBelastung/LRt1503.jsp>
- <https://www.statistik-bw.de/Verkehr/KFZBelastung/v5c01.jsp>
- <https://www.umweltbundesamt.de/daten/private-haushalte-konsum/mobilitaet-privater-haushalte#textpart-5>
- <http://www.umweltbundesamt.de/themen/verkehr-laerm/nachhaltige-mobilitaet/car-sharing#textpart-1>

Gegenwärtiges Carsharing-Angebot in Baden-Württemberg

- In Baden-Württemberg gibt es mehr als 200 Orte mit Carsharing
(1/3 aller Carsharing-Orte in Deutschland)
- Insgesamt stehen in Baden-Württemberg ca. 3.200 Carsharing-Fahrzeuge zur Verfügung.
- Es werden 6,1 Mio. Menschen mit dem Angebot erreicht.
- Baden-Württemberg hat bezüglich der Anzahl von Städten mit Carsharing und der Verfügbarkeit von Carsharing-Fahrzeugen in diesen Städten in Deutschland eine Vorreiterrolle.
- Im dem vom Bundesverband Carsharing (bsc) erstellten bundesweiten Städteranking nehmen Karlsruhe und Stuttgart die ersten beiden Plätze ein.